

## QUALIFIKATIONSPHASE – GRUNDKURS

### 1. Q1 1-1: USA – A promised land?

- *Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in den USA*
  - Klausur mit Listening (135 Min.)
  - Schwerpunkt: Analyse nichtfiktionaler Texte
  - ggf. Lektüre einer Ganzschrift: zeitgenössisches Drama

### 2. Q1 1-2: The United Kingdom, united in diversity? Political, cultural, social and ethnic dimensions of coexistence

- *Das Vereinigte Königreich im 21. Jahrhundert – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel:*
  - Klausur mit Mediation (135 Min.)
  - Schwerpunkt: Analyse nichtfiktionaler und fiktionaler Texte
  - ggf. Lektüre einer Ganzschrift: zeitgenössisches Drama

### 3. Q1 2-1: Voices from the African continent – Focus on Nigeria

- *Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum*
  - Klausur mit Hörverstehen (135 Min.)
  - Schwerpunkt: Analyse fiktionaler Texte
  - ggf. Lektüre einer Ganzschrift: zeitgenössisches Drama

### 4. Q1 2-2: Information or entertainment? A critical approach to influencers, citizen journalism and professional journalism

- *Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft*
  - Klausur mit Mediation (135 Min.)
  - Schwerpunkt: Analyse nichtfiktionaler Texte

### 5. Q2 1-1: The impact of globalization: Exploring the benefits and challenges of an interconnected world

- *Chancen und Risiken der Globalisierung*
  - Mündliche Kommunikationsprüfung

### 6. Q2 1-2: Visions of the future – Exploring the relevance of utopian and dystopian narratives

- *Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft*
- *Chancen und Risiken der Globalisierung*
  - Klausur mit Mediation (180 Min.)
  - Schwerpunkt: Analyse fiktionaler Texte
  - Lektüre einer Ganzschrift: zeitgenössischer Roman

### 7. Q2 2-1: The world of tomorrow – scientific and technological progress and its impact on society

- *Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf international – Englisch als lingua franca*
  - Klausur unter Abiturbedingungen mit Listening und Mediation (255 Min. + 30 Min. Auswahlzeit = 285 Min.)

Quartal / Thema	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	verbindliche Absprachen
<p><b>Q1 1-1</b></p> <p><b>USA, a promised land?</b></p>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entnehmen unmittelbar erlebter Kommunikation und umfangreichen auditiven und audiovisuellen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen,</li> <li>identifizieren Stimmungen und Einstellungen der Sprechenden</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beziehen Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein,</li> <li>begründen und belegen Standpunkte, widerlegen diese und wägen sie gegeneinander ab.</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>verstehen Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes,</li> <li>analysieren Textsortenmerkmale sowie Wechselbeziehungen von Inhalt, Sprache und Form und berücksichtigen diese auch bei eigenen Textprodukten,</li> <li>deuten und vergleichen Texte in Bezug auf ihre Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung und belegen die Erkenntnisse unter weitgehend variabler Verwendung unterschiedlicher Belegtechniken am Text,</li> <li>formulieren begründete Stellungnahmen.</li> </ul> <p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Schwerpunkt:</b> Die Vereinigten Staaten von Amerika: Politik, Kultur, Gesellschaft – zwischen Wandel und Tradition; Amerikanische Ideale und Realitäten – Freiheit, Gleichheit und das Streben nach Glück</li> <li>Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Chancen und Herausforderungen für die Gesellschaft – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt</li> <li>Welt im Wandel: Chancen und Herausforderungen der Globalisierung – soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit; Migration</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, Reden, Bilder, Cartoons, Statistiken, Interviews, Radio- und TV Nachrichten</li> <li>Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, Redebeiträge</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Strategien und Techniken für die Planung und Realisierung eigener Gesprächsbeiträge</li> <li>Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen</li> <li>Strategien zur Nutzung auch digitaler Selbstevaluationsinstrumente</li> <li>Strategien zum nachhaltigen Umgang mit eigenen Fehlerschwerpunkten</li> </ul>	<p><b>Leistungsüberprüfung: schriftliche Klausur</b></p> <p>A) Leseverstehen und Schreiben (integriert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangstext: nichtfiktionaler Text (politische Rede); keine Auswahl bei Teilaufgabe 3, sondern ausschließlich kommentierendes Textformat</li> </ul> <p>B) Hörverstehen (isoliert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Hörverstehenstext: ca. 3-4 Min., 2x abgespielt</li> </ul> <p>Dauer: 135 Minuten + ggf. Organisationszeit</p> <p><b>sonstige Vereinbarungen</b></p> <p>Hör-/Hörsehtexte werden dem Bereich der nicht-fiktionalen Texte vor allem der politischen Dimension entnommen.</p> <p>In diesem Unterrichtsvorhaben liegt der Schwerpunkt auf der Förderung der Kompetenz Schreiben mit Fokus auf die Analyse der politischen Rede.</p> <p>Nach 2/3 des UV kann der Schwerpunkt auf der Arbeit mit dramatischen Texten liegen (z.B. „A Raisin in the Sun“ – Lorraine Hansberry).</p>

Quartal / Thema	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	verbindliche Absprachen
<p><b>Q1 1-2</b></p> <p><b>The United Kingdom, united in diversity? Political, cultural, social and ethnic dimensions of coexistence</b></p>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entnehmen aus Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander,</li> <li>identifizieren implizite Informationen, Meinungen und Einstellungen.</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>realisieren unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Texten,</li> <li>vermitteln Informationen strukturiert und kohärent,</li> <li>beziehen Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein,</li> <li>verwenden auch digitale Werkzeuge bei der individuellen und kollaborativen Texterstellung und -überarbeitung.</li> </ul> <p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>übertragen situationsangemessen relevante Informationen von komplexeren Äußerungen sowie in komplexeren informellen und formellen Begegnungssituationen sinngemäß,</li> <li>erkennen weitgehend in mündlichen sowie schriftlichen interkulturellen Kommunikationssituationen die Notwendigkeit zusätzlicher, für das Verstehen erforderlicher, Erläuterungen und fügen diese hinzu.</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>verstehen Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes,</li> <li>identifizieren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und wichtige Details und geben diese zusammenfassend wieder,</li> <li>analysieren Textsortenmerkmale sowie Wechselbeziehungen von Inhalt, Sprache und Form und berücksichtigen diese auch bei eigenen Textprodukten,</li> <li>deuten und vergleichen Texte in Bezug auf ihre Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung und belegen die Erkenntnisse unter weitgehend variabler Verwendung unterschiedlicher Belegtechniken am Text</li> <li>produzieren eigene Leserbriefe</li> </ul> <p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Schwerpunkt:</b> Das Vereinigte Königreich: Politik, Kultur, Gesellschaft – zwischen Wandel und Tradition; Nationale Selbstkonzepte im Spiegel kolonialen Erbes und europäischer Verortung</li> <li>Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Chancen und Herausforderungen für die Gesellschaft – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt</li> <li>Welt im Wandel: Chancen und Herausforderungen der Globalisierung – soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit; Migration</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mögliche Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, , Auszug aus einer (Auto-)Biographie</li> <li>Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Zeitungs- und Internetartikel</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen</li> <li>Strategien zur Erweiterung des eigenen Wortschatzes</li> <li>Strategien zur gezielten Nutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher</li> <li>kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen</li> </ul>	<p><b>Leistungsüberprüfung: schriftliche Klausur</b></p> <p>A) Leseverstehen und Schreiben (integriert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangstext: nichtfiktionaler <u>oder</u> fiktionaler Text</li> <li>Die Teilaufgabe III enthält eine mögliche Auswahl aus Kommentar und Leserbrief.</li> </ul> <p>B) Sprachmittlung (isoliert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>deutschsprachiger Ausgangstext zur Sprachmittlung</li> </ul> <p>Dauer: 135 Minuten</p> <p><b>sonstige Vereinbarungen</b></p> <p>Analyse eines Zeitungsartikels</p> <p>Nach 2/3 des UV kann der Schwerpunkt auf der Arbeit mit dramatischen Texten liegen (z.B. „East is East“ – Ayub Khan Din).</p>

Quartal / Thema	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	verbindliche Absprachen
<p><b>Q1 2-1</b></p> <p><b>Voices from the African continent – Focus on Nigeria</b></p>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entnehmen unmittelbar erlebter Kommunikation und umfangreichen auditiven und audiovisuellen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen,</li> <li>identifizieren Stimmungen und Einstellungen der Sprechenden,</li> <li>beziehen bei Hörsehtexten gehörte und gesehene Informationen aufeinander.</li> </ul> <p><b>Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entnehmen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander,</li> <li>identifizieren implizite Informationen, Meinungen und Einstellungen und Meinungen.</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>realisieren unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Texten,</li> <li>vermitteln Informationen strukturiert und kohärent.</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>verstehen Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes,</li> <li>identifizieren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und wichtige Details und geben diese zusammenfassend wieder,</li> <li>analysieren wesentliche Textsortenmerkmale sowie zentrale Wechselbeziehungen von Inhalt, Sprache und Form und berücksichtigen diese im Allgemeinen auch bei eigenen Textprodukten,</li> <li>deuten und vergleichen Texte in Bezug auf ihre Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung und belegen die Erkenntnisse unter weitgehend variabler Verwendung unterschiedlicher Belegtechniken am Text,</li> <li>produzieren eigene, auch komplexere kreative Texte,</li> <li>hinterfragen ihre Deutungen kritisch und beziehen ihre Erkenntnisse in eigene Produktionsprozesse ein.</li> </ul> <p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Schwerpunkt:</b> Eine weitere englischsprachige Bezugskultur: Politik, Kultur, Gesellschaft – zwischen Wandel und Tradition</li> <li>Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Fragen der Identität – Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus; Chancen und Herausforderungen für die Gesellschaft – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt</li> <li>Welt im Wandel: Chancen und Herausforderungen der Globalisierung – soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit; Migration; der globale Arbeitsmarkt – Chancengleichheit, Wettbewerb und Kooperation</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mögliche Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, Reden, Interviews, Reportagen, Dokumentationen, Kurzgeschichten, Auszug aus einer (Auto-)Biographie, Gedichte, Lieder, Hörbuchauszüge</li> <li>Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, Blogeinträge, Gestaltung, Fortführung oder Ergänzung narrativer und lyrischer Texte, kreative Formate</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen</li> <li>Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen sowie zur Textverarbeitung und Kommunikation</li> <li>Strategien zur Erweiterung des eigenen Wortschatzes</li> <li>Strategien zum nachhaltigen Umgang mit eigenen Fehlerschwerpunkte</li> </ul>	<p><b>Leistungsüberprüfung: schriftliche Klausur</b></p> <p>A) Leseverstehen und Schreiben (integriert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangstext: fiktionaler Text</li> </ul> <p>B) Hörverstehen (isoliert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Hörverstehenstext: ca. 3-4 Min., 2x abgespielt</li> </ul> <p>Dauer: 135 Minuten + ggf. Organisationszeit</p> <p><b>sonstige Vereinbarungen</b></p> <p>Hör-/Hörsehtexte sollten auch afrikanische Varietäten des <i>World Standard English</i> beinhalten.</p> <p>Neben Kurzgeschichten werden auch Auszüge aus Romanen der Gegenwart im Unterricht behandelt.</p> <p>Im Verlauf des Unterrichtsvorhabens werden vielfältige Perspektiven auf die Bezugskultur eröffnet.</p> <p>Nach 2/3 des UV kann der Schwerpunkt auf der Arbeit mit dramatischen Texten liegen (z.B. „Gone too far!“ – Bola Agbaje).</p>

Quartal / Thema	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	verbindliche Absprachen
<p><b>Q1 2-2</b></p> <p><b>Information or entertainment? A critical approach to influencers, citizen journalism and professional journalism</b></p>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entnehmen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander,</li> <li>identifizieren implizite Informationen, Einstellungen und Meinungen,</li> <li>beziehen in multimodalen Texten Textteile aufeinander.</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>vermitteln Informationen strukturiert und kohärent,</li> <li>beziehen Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein,</li> <li>begründen und belegen Standpunkte, widerlegen diese und wägen sie gegeneinander ab.</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>analysieren Textsortenmerkmale sowie Wechselbeziehungen von Inhalt, Sprache und Form und berücksichtigen diese auch bei eigenen Textprodukten, verknüpfen zum Aufbau eines Textverständnisses textinterne Informationen und textexternes (Vor-)Wissen</li> <li>deuten und vergleichen Texte in Bezug auf ihre Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung und belegen die Erkenntnisse unter weitgehend variabler Verwendung unterschiedlicher Belegtechniken am Text,</li> <li>formulieren begründete Stellungnahmen.</li> </ul> <p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Schwerpunkt:</b> Medien und Literatur im Wandel: Journalismus im Spannungsfeld von Information und Unterhaltung; soziale Medien und digitale Plattformen – Teilhabe und Manipulation</li> <li>Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Fragen der Identität – Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mögliche Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, Auszug aus einer (Auto-)Biographie, Formate der sozialen Netzwerke und Medien, Diskussionsformate, TV-Nachrichten</li> <li>Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, Briefe/E-Mails, Zeitungs- und Internetartikel</li> </ul>	<p><b>Leistungsüberprüfung: schriftliche Klausur</b></p> <p>A) Leseverstehen und Schreiben (integriert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangstext: nichtfiktionaler Text</li> </ul> <p>B) Sprachmittlung (isoliert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>deutschsprachiger Ausgangstext zur Sprachmittlung</li> </ul> <p>Dauer: 135 Minuten</p> <p><b>sonstige Vereinbarungen</b></p> <p>Im Zentrum des Unterrichtsvorhabens steht ein kritischer Umgang mit unterschiedlichen Medienformaten.</p>

Quartal / Thema	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	verbindliche Absprachen
<p><b>Q2 1-1</b></p> <p><b>The impact of globalization: Exploring the benefits and challenges of an inter-connected world</b></p>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• führen Gespräche in informellen und formellen Kontexten unter Beachtung kultureller Gesprächskonventionen,</li> <li>• beteiligen sich aktiv an Gesprächen, vertreten Positionen und begründen diese weitgehend differenziert,</li> <li>• wägen divergierende Positionen ab und bewerten sowie kommentieren diese.</li> </ul> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Inhalte strukturiert und differenziert dar, kommen bei Bedarf zu einer begründeten Stellungnahme und gehen auch auf Nachfragen ein,</li> <li>• heben in ihrer Darstellung wesentliche Punkte hervor und führen unterstützend Details an.</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes,</li> <li>• verknüpfen zum Aufbau eines Textverständnisses textinterne Informationen und textexternes (Vor-)Wissen,</li> <li>• analysieren Textsortenmerkmale sowie zentrale Wechselbeziehungen von Inhalt, Sprache und Form und berücksichtigen diese auch bei eigenen Textprodukten,</li> <li>• deuten und vergleichen Texte in Bezug auf ihre Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung und belegen die Erkenntnisse unter weitgehend variabler Verwendung unterschiedlicher Belegtechniken am Text,</li> <li>• verwenden ein erweitertes Spektrum an Techniken und Strategien für die Planung und Realisierung eigener Redebeiträge sowie Präsentationen und setzen dabei Medien zielgerichtet ein.</li> </ul> <p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schwerpunkt:</b> Welt im Wandel: Chancen und Herausforderungen der Globalisierung – soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit; Migration; der globale Arbeitsmarkt – Chancengleichheit, Wettbewerb und Kooperation</li> <li>• Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Fragen der Identität – Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus; Chancen und Herausforderungen für die Gesellschaft – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt</li> <li>• Medien und Literatur im Wandel: Möglichkeiten und Herausforderungen klassischer und multimodaler Literaturformate</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mögliche Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Preetexte, Bilder, Cartoons, Statistiken, Auszüge aus einem Drama und einer <i>graphic novel</i></li> <li>• Zieltex: Redebeiträge, Präsentationen, kreative Formate, Gestaltung, Fortführung oder Ergänzung dramatischer Texte</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategien und Techniken für die Planung und Realisierung eigener Gesprächsbeiträge</li> <li>• Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen</li> </ul> <p>Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback</p>	<p><b>Leistungsüberprüfung: mündliche Kommunikationsprüfung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zweiteilige mündliche Kommunikationsprüfung als Gruppenprüfung (2-3 SuS)</li> <li>• Analysis of political cartoons: Themenschwerpunkt "globalization"</li> </ul> <p>Dauer: Vorbereitungszeit max. 10 Minuten, Prüfungsdauer 20-30 Minuten</p> <p><b>sonstige Vereinbarungen</b></p> <p>Im ersten Teil des Unterrichtsvorhabens liegt der Schwerpunkt auf der Förderung des Kompetenzbereichs „Sprechen – an Gesprächen teilnehmen/zusammenhängendes Sprechen“ und der inhaltlichen Auseinandersetzung mit sozialen und ökologischen Aspekten der Globalisierung. Dabei sollen verschiedene kulturelle und politische Perspektiven Berücksichtigung finden.</p>

Quartal / Thema	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	verbindliche Absprachen
<p><b>Q2 1-2</b></p> <p><b>Visions of the future – Exploring the relevance of utopian and dystopian narratives</b></p>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entnehmen unmittelbar erlebter Kommunikation und umfangreichen auditiven und audiovisuellen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen,</li> <li>identifizieren Stimmungen und Einstellungen der Sprechenden,</li> <li>beziehen bei Hörtexten gehörte Informationen aufeinander.</li> </ul> <p><b>Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entnehmen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen und beziehen diese aufeinander,</li> <li>identifizieren implizite Informationen, Einstellungen und Meinungen,</li> <li>beziehen in multimodalen Texten Textteile aufeinander.</li> </ul> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>führen Gespräche in informellen und formellen Kontexten unter Beachtung kultureller Gesprächskonventionen,</li> <li>beteiligen sich aktiv an Gesprächen, vertreten Positionen und begründen diese weitgehend differenziert,</li> <li>wägen divergierende Positionen ab und bewerten sowie kommentieren diese.</li> </ul> <p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Schwerpunkt:</b> Welt im Wandel: Zukunftsvisionen – utopische und dystopische Narrative; Medien und Literatur im Wandel: Möglichkeiten und Herausforderungen klassischer und multimodaler Literaturformate</li> <li>Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Fragen der Identität – Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus; Chancen und Herausforderungen für die Gesellschaft – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt</li> <li>Welt im Wandel: Chancen und Herausforderungen der Globalisierung – soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit; wissenschaftlicher und technischer Fortschritt als Chance und Herausforderung für die Gesellschaft</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mögliche Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, Podcasts, ein Roman der Gegenwart, Auszüge aus einer <i>graphic novel</i>, Auszüge aus einem Spielfilm und einer TV-Serie</li> <li>Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, Redebeiträge, Gestaltung, Fortführung oder Ergänzung narrativer Texte, kreative Formate</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Strategien und Techniken für die Planung und Realisierung eigener Gesprächsbeiträge</li> <li>Texterschließungs- und Kompensationsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen</li> <li>Strategien zur Erweiterung des eigenen Wortschatzes</li> </ul>	<p><b>Leistungsüberprüfung: schriftliche Klausur</b></p> <p>A) Leseverstehen und Schreiben (integriert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangstext: fiktionaler Text</li> </ul> <p>B) Sprachmittlung (isoliert)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>deutschsprachiger Ausgangstext zur Sprachmittlung</li> </ul> <p>Dauer: 180 Minuten</p> <p><b>sonstige Vereinbarungen</b></p> <p>Bei der Behandlung fiktionaler Texte werden jeweils utopische und dystopische Aspekte herausgearbeitet und ihre Relevanz für aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen diskutiert.</p> <p>Lektüre einer Ganzschrift: zeitgenössischer Roman</p>

Quartal / Thema	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	verbindliche Absprachen
<p><b>Q2 2-1</b></p> <p><b>The world of tomorrow – scientific and technological progress and its impact on society</b></p>	<p><b>Funktionale Kommunikative Kompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>stellen Inhalte strukturiert und differenziert dar, kommen bei Bedarf zu einer begründeten Stellungnahme und gehen auch auf Nachfragen ein,</li> <li>heben in ihrer Darstellung wesentliche Punkte hervor und führen unterstützend Details an.</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>realisieren unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Texten,</li> <li>beziehen Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht und kritisch reflektierend ein,</li> <li>begründen und belegen Standpunkte, widerlegen diese und wägen sie gegeneinander ab,</li> <li>verwenden auch digitale Werkzeuge bei der individuellen und kollaborativen Texterstellung und -überarbeitung.</li> </ul> <p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>übertragen situationsangemessen relevante Informationen von komplexeren Äußerungen sowie in komplexeren informellen und formellen Begegnungssituationen sinngemäß,</li> <li>erkennen weitgehend in mündlichen sowie schriftlichen interkulturellen Kommunikationssituationen die Notwendigkeit zusätzlicher, für das Verstehen erforderlicher, Erläuterungen und fügen diese hinzu,</li> <li>gehen in mündlichen Kommunikationssituationen weitgehend flexibel auf Nachfragen ein.</li> </ul> <p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Schwerpunkt:</b> Welt im Wandel: Wissenschaftlicher und technischer Fortschritt als Chance und Herausforderung für die Gesellschaft</li> <li>Das Individuum und die Gesellschaft im Wandel: Fragen der Identität – Ambitionen und Hindernisse, Konformität vs. Individualismus; Chancen und Herausforderungen für die Gesellschaft – ethnische, kulturelle, soziale, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt</li> <li>Welt im Wandel: der globale Arbeitsmarkt – Chancengleichheit, Wettbewerb und Kooperation</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mögliche Ausgangstexte: informierende, argumentative und kommentierende Presstexte, Sachbuchauszug, Bilder, Cartoons, Statistiken, Formate der sozialen Netzwerke und Medien, Reportagen, Dokumentationen</li> <li>Zieltexte: Zusammenfassungen, Analysen, Stellungnahmen, Essays, Leserbriefe, Redebeiträge, Präsentationen</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Strategien und Techniken für die Planung und Realisierung eigener Gesprächsbeiträge</li> <li>Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen sowie zur Textverarbeitung und Kommunikation</li> <li>kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen</li> </ul>	<p><b>Leistungsüberprüfung: schriftliche Klausur unter Abiturbedingungen</b></p> <p>Die Klausur findet unter Abiturbedingungen statt: Hör-/Hörsehverstehen, Sprachmittlung, Schreiben und Leseverstehen (integriert).</p> <p>Dauer: 255 Min. + 30 Min. Auswahlzeit = 285 Min.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler wählen zwischen einer nicht-fiktionalen und fiktionalen Textgrundlage im Klausurteil Schreiben/Leseverstehen (integriert) aus. Eine Textgrundlage kann sich ggf. auf ein anderes, vorab im Unterricht zu wiederholendes Themenfeld der Qualifikationsphase beziehen.</p> <p><b>sonstige Vereinbarungen</b></p> <p>Dieses Unterrichtsvorhaben dient in besonderem Maße auch der Wiederholung und Vorbereitung auf die Abiturprüfung. Daher werden trotz des Schwerpunkts auf nicht-fiktionale Texte auch fiktionale Texte berücksichtigt.</p>